

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **7 (1921)**

Heft 29

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizer-Schule

Wochenblatt der katholischen Schulvereinigungen der Schweiz.

Der „Pädagogischen Blätter“ 28. Jahrgang.

für die Schriftleitung des Wochenblattes: J. Trogler, Prof., Luzern, Billenstr. 14 21.66 Telephon 21.66	Beilagen zur Schweizer-Schule: Volksschule — Mittelschule Die Lehrerin
Druck und Versand durch die Geschäftsstelle Eberle & Rickenbach, Einsiedeln	Inseratenannahme: Publicitas Luzern Schweizerische Annoncen-Expedition Aktien-Gesellschaft
Jahrespreis Fr. 10.— — bei der Post bestellt Fr. 10.20 (Heft IX 0,197) (Ausland Portozuschlag).	Insertionspreis: 15 Rp. per mm 1spaltig.
Inhalt: Delegiertenversammlung in Freiburg. — Darstellung und Beurteilung der anthroposophischen Pädagogik. — Streifzüge durchs Gebiet der Grammatik. — Unsere Reiseliste. — Schulnachrichten. — Krankenkasse. — Preßfond. — Stellennachweis. — Inserate. Beilage: „Die Lehrerin“ Nr. 7.	

≡≡≡ **Katholischer Lehrerverein der Schweiz.** ≡≡≡

Delegiertenversammlung in Freiburg

Samstag, den 23. Juli 1921, nachmittags 4¹/₂ Uhr

(anlässlich des V. Schweiz. Katholikentages)

im Vorlesungsaal Nr. 4 des Universitätsgebäudes

≡≡≡ **Traktanden:** ≡≡≡

A. 4¹/₂ Uhr: Geschäftliche Sitzung:

- 1) Bericht des Präsidenten.
- 2) Rechnungsablagen gemäß Art. 13b der Statuten.
- 3) Ersatzwahlen ins Komitee.
- 4) Festsetzung des Beitrages des „Vereins katholischer Lehrerinnen der Schweiz“ an die Zentralkasse.
- 5) Propaganda für den Verein, die „Schweizer-Schule“, „Mein Freund“ und die Broschüre über die Schulfrage.
- 6) Anträge und Anregungen.

B. 5¹/₂ Uhr: Gemeinsame Sitzung mit dem kathol. Erziehungsverein der Schweiz.

Referate:

- 1) „Die Erziehungsarbeit des sel. Petrus Canisius in der Schweiz. Referent: Hr. Vikar Riedweg, Zürich.
- 2) „Berufsberatung durch den Lehrer“. Referent: Dr. Dr. A. Hättenchwiler, Generalsekretär des Schweiz. kathol. Volksvereins, Luzern.
- 3) Diskussion und Anträge.